

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Conni“ vom 10. Mai 2021 18:56

Ich kenne jetzt bald alle in Berlin zugelassenen Selbsttests: Zuerst Siemens, dann Siemens zurück und medicore (oder so, der wurde nur 3mal verwendet) austeilen, jetzt medidings zurück und neu Roche. Warumauchimmer. 3 Tests seit Ostern.

Einmal 10 Tropfen, einmal alles, einmal schon drin, einmal 3 Tropfen auftropfen, einmal 5, einmal 4. Eine Minute warten und 6mal rühren - eine Minute warten und 10 mal drehen - 10 mal drehen und rausziehen, aber nicht warten. Die Kinder sind völlig durcheinander? Wie oft drehen? wie viele Tropfen? Die Kollegin war so durcheinander, dass sie nur 8 Tropfen der Pufferlösung ins Röhrchen hat füllen lassen, wo man alles nehmen sollte. Berechnen Sie das Alter der Ziege.

Die Tupfer vom Roche sind so dick, dass heute kollektives Heulen, Niesen, Husten, Beschwerden und Lachen angesagt war. Aber vielleicht gibt es ja nach Pfingsten mal wieder einen neuen Test, ach, was reg ich mich auf. Ich bin immerhin erstgeimpft und man konnte heute die Fenster für den Rest der Stunde offenlassen.

Irgendjemand hat für die Mittagsgruppe Pappteller als Unterlage für die Tests angeschafft, als ich noch nicht wieder in der Schule war. Habe ich heute ausprobiert. Genial. Nach dem Test stehen dann die Dinger mit den verschütteten Flüssigkeitsverzerrungen aus einer Mischung aus Pufferlösung und Nasensekret auf den Tischen und trocknen. Lecker! Nächste Woche gibt es wieder Papiertücher zum Unterlegen.

Nebenbei muss ich kontrollieren, dass keiner die Trockengranulatütchen mitnimmt und damit Blödsinn anstellt. Heute wäre beinahe eins ausgeschmuggelt worden.